

Hier wohnt Manfred Mustermann

Staatsanwaltschaft  
Schildburger Str. 1  
  
12345 Schildburg

Datum  
Aktenzeichen

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben lege ich gegen Herrn/ Frau Staatsanwalt/in [NAME]

**Dienstaufsichtsbeschwerde**

ein.

Begründung:

Die von mir mit Schriftsatz vom [Datum] beantragte Akteneinsicht im Wege der Übersendung von Kopien nicht zu gewähren ist mit geltendem Recht nicht zu vereinbaren.

Sie unterliegen als Organ der Rechtspflege und hinsichtlich Ihrer Tätigkeit im Rahmen der Exekutive den Anforderungen des Art. 20 Abs. 3 GG. Danach haben sie als Strafverfolgungsbehörde nicht nur Recht und Gesetz im Allgemeinen, sondern auch das verfassungsimmanente Prinzip der Verhältnismäßigkeit zu beachten.

Soweit Sie mir Akteneinsicht unter der Einschränkung „vor Ort“ gewähren um dann auf Antrag Kopien der Akte anzufertigen sich bereit erklären, verhalten Sie sich nicht nur widersprüchlich. Sie unterlassen es darüber hinaus offensichtlich willkürlich, die Einschränkung der Bewilligung der begehrten Akteneinsicht unter dem Gesichtspunkt der Erforderlichkeit abzuwägen. Erforderlich ist eine belastende Maßnahme nur dann, wenn kein anderes, gleichermaßen geeignetes Mittel zur Verfügung steht als das von Ihnen ausgewählte.

Mir Akteneinsicht nur vor Ort zu gewähren um dann Kopien anzufertigen bedeutet für mich einen unverhältnismäßig großen zeitlichen und unter Beachtung meiner beruflichen Situation auch einen unverhältnismäßig großen finanziellen Aufwand, der noch dazu unsinnig ist, weil mir die Aktenauszüge in Form von Kopien auch auf dem Postweg übersendet werden können.

Ich beantrage überdies, mir Einsicht in die dienstliche Stellungnahme des/ der Staatsanwalts/ in [NAME] zu gewähren.

Hochachtungsvoll  
Manfred Mustermann